



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Heilige Drei Könige - Der Tag der Sternsinger

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Heilige Drei Könige – Der Tag der Sternsinger
Reihe:	Festtagsbräuche aus aller Welt
Bestellnummer:	44368
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Jedes Kind kennt sie – die Heiligen drei Könige. Auch bekannt als die Weisen aus dem Morgenland, waren sie der Überlieferung der Bibel nach die ersten, die zum Jesuskind kamen, um es als König der Juden und als Messias anzubeten. Auch brachten sie ihm Weihrauch, Myrrhe und Gold als Gaben dar.• Heute wird der Gedenktag der drei Heiligen Könige am 6. Januar als Dreikönigstag begangen. Ein besonderer Brauch ist hierbei das Sternsingen, bei dem sich Kinder und Jugendliche als Caspar, Melchior und Balthasar verkleiden, um Spenden für Kinder in Not zu sammeln.• Dieses Arbeitsblatt beschäftigt sich mit dem Dreikönigstag und den Heiligen drei Königen, die dem Feiertag ihren Namen gaben.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Was steckt hinter dem Dreikönigstag?• Wer waren die Heiligen drei Könige?• Die Heiligen drei Könige in der Bibel• Wie wird der Dreikönigstag gefeiert?• Kreative Aufgaben an die Schüler

Festtagsbräuche aus aller Welt – Heilige Drei Könige

M1: HEILIGE DREI KÖNIGE – WAS STECKT HINTER DEM DREIKÖNIGSTAG?

Mit dem Begriff *Heilige Drei Könige* verbinden wir einen katholisch geprägten Feiertag, der jährlich am 6. Januar gefeiert wird und an die Weisen aus dem Morgenland – *Caspar, Melchior* und *Balthasar* – erinnert. Zwar ist der 6. Januar (auch *Dreikönigstag* genannt) heute nur noch in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen-Anhalt ein gesetzlicher Feiertag, dennoch findet er oftmals Berücksichtigung, wenn es darum geht, den Schulbeginn nach den Weihnachtsferien festzulegen. So liegt dieser meist hinter dem Dreikönigstag.



Bildquelle: <http://de.wikipedia.org/>

Der Name des Feiertages ist auf die Heiligen drei Könige zurückzuführen, die nach der *Weihnachtsgeschichte* als erste zum Haus gekommen sind, in dem Jesus geboren wurde, um ihm dort zu huldigen. Der *Weihnachtsstern* führte sie dabei zu ihm. Heute ist es in den katholischen Kirchen rund um den 6. Januar Brauch, dass *Sternsinger* los in die Familien ziehen, um für die Initiative *Kinder in Not* zu sammeln. Sie sind als Caspar, Melchior, Balthasar und Sternträger verkleidet und von ihrer Gemeinde ausgesandt worden, um zu *singen*, zu *segnen* und zu *sammeln*.

M2: WER WAREN DIE HEILIGEN DREI KÖNIGE?

Die heiligen drei Könige sind auch als die *Weisen aus dem Morgenland* bekannt. Wir kennen sie aus der Bibel. Dort werden sie als *Sterndeuter* im Zusammenhang mit der Geburt Jesu vorgestellt (Mt 2,1-12). Somit spielen sie innerhalb der *Weihnachtsgeschichte* eine wichtige Rolle. Dort wird beschrieben, wie sich die Sterndeuter auf der Suche nach dem neugeborenen *König der Juden* befinden (Mt 2,2). Dabei folgen sie dem Weihnachtsstern, der am Himmel aufgegangen und hell erleuchtet ist, als Jesus geboren wurde. Die Sterndeuter sind folglich nach *Bethlehem* gekommen, um Jesus als den Messias zu huldigen.



© pixelio.de – Gerd Altmann

Die Heiligen drei Könige waren also ursprünglich Sterndeuter. Auch ihre Namen Caspar, Melchior, Balthasar stammen nicht aus der Bibelgeschichte, sondern wurden erst später genannt (6.-8.Jhd.). Somit gibt es allerhand *Legenden* und *Geschichten* um die drei Männer. Selbst, dass es *drei* Weisen aus dem Morgenland gewesen seien, steht nicht in der Bibel geschrieben. Die Zahl 3 ergab sich aus der Anzahl der Geschenke, die sie dem neugeborenen Jesuskind mitbrachten: *Gold, Weihrauch* und *Myrrhe*.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Heilige Drei Könige - Der Tag der Sternsinger

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

